Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 15

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XXVII. Revue polytechnique No. 15.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXVII. ZÜRICH, den 11. April 1896. No. 15.

Lorzen-Korrektion. Kanton Zug.

Bauausschreibung.

Sämtliche Bauarbeiten der Lorzenkorrektion bei Allenwinden von Profil 16,1—27,2 werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. — Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsingenieur (Regierungsgebäude) zur Einsicht aufgelegt.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Lorzkorrektion Allenwinden» bis spätestens 30. April a. c. der Baudirektion Zug einzusenden.

Zug, den 8. April 1996.

Der Kantonsingenieur:
K. Becker.

Stellenausschreibung.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers wird hiemit die Stelle des

Elektrotechnikers

beim Städt. Elektricitätswerk Aarau zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Derselbe hat den technischen Betrieb des Werkes zu leiten. Der Antritt der Stelle hat auf spätestens 30. Juni d. J. zu erfolgen.

Bewerber wollen sich unter Darlegung ihres Bildungsganges und Vorlage von Zeugnissen, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche bei unterzeichneter Amtsstelle bis spätestens 22. d. M. melden.

Aarau, den 4. April 1896.

Gemeindeammann Aarau.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen
bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Genietete Träger

von jeder Tragfähigkeit
und in beliebigen Höhen und Längen
liefern
innert wenigen Tagen
Bosshard & Cie., Näfels.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stellen von

1-2 Adjunkten bez. Assistenten des Stadtingenieurs,

werden zur Besetzung ausgeschrieben. Theoretische Bildung, sowie Erfahrung im Bau sind erforderlich.

Die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter Fr. 4500—6000 bezw. Fr. 2500—5000. Anmeldungen sind bis zum 25. April 1896 schriftlich unter Beifügung der Ausweise über den Bildungsgang und die praktische Bethätigung dem Vorstande des Bauwesens I, Herrn Stadtrat **Dr. Paul Usteri**, Stadthaus III. Stock, einzureichen.

Zürich, den 4. April 1896.

Die Kanzlei des Bauwesens I der Stadt Zürich.

Ausschreibung einer Centralheizung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites für die Erweiterungsbauten am Schulhaus an der Langgasse Kreis III durch den grossen Stadtrat wird die Erstellung einer Centralheizung für das ganze Schulgebäude hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die bezüglichen Pläne, sowie die Lieferungsbedingungen können im Hochbauamte I (Stadthaus) bezogen werden.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Schulhaus Langgasse» versehen, bis spätestens den 30. April 1890 abends 6 Uhr an den Bauvorstand, Herrn Stadtrat Dr. Paul Usteri, einzusenden.

Zürich, den 9. April 1896.

Hochbauamt I der Stadt Zürich:
Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**

FLEINER & Cie
CEMENTFABRIK
AARAU.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in **Mettlach** und **Merzig.**
Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
von **KRUPP** in **Essen.**
Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —